

Deutsches  
Preussisches Historisches

Institut in Rom

314/17

Roma (1), Via dei Turchesi 26

Palazzo Lazzaroni

Tel. 65.885

23. Okt. 1937

Den 22. Oktober 1937.

Lieber Herr Lohmann!

Besten Dank für Ihren Brief vom 19.X. und die  
prompte Erledigung aller unserer Wünsche. Die Kassenlage

wie ich es nach Ihren  
wartet hatte. Wenn wir  
000.- Mark bekommen,  
einigermassen stabil

Rom, den 25. X. 37.

235

Lieber Herr Lohmann! 27. Okt. 1937

Besten Dank für Ihren Brief vom 23.  
Oktober. Die Bücher-Rechnungen Weber werden so-  
fort abgeschickt. Das Geld zahle ich für 2 Ter-

er die prompte Erledi-  
zahlungen im Viertel-

319/37

319/37  
28. Okt. 1937

30. Oktober 1937

Lieber Herr Kämpf !

Herzlichen Dank für Ihren Brief vom 26. d.M. Leider kann ich Ihnen,  
wenigstens im Augenblick, bei Ihren Büchergebresten auch nicht helfen: Der  
Sickel sollte sich zwar von rechts wegen in der hiesigen Bibliothek des DHI  
befinden: Jedoch steht er nicht an seinem Platz und ist auch sonst nicht  
auffindbar. Sollte ihn etwa Herr Bock bereits früher nach Rom entführt haben?  
Den Lizerand besitzt weder das Reichsinstituts noch das DHI.

Die Kuriersendung mit den Filmen, den mittlerweile aus Augsburg einge-  
troffenen Materialien und sonst noch allerlei Herrlichkeiten ist von uns  
fertiggemacht. Leider geht der nächste Kurier erst am Dienstag in acht Tagen.  
Solange müssen Sie sich also noch gedulden.

Viele herzliche Grüße und Heil Hitler !

Ihr

230

Pisa, 26. Okt. 1937